

KWG

Kork und Linoleum – natürlicher geht es nicht

Wenn es um Nachhaltigkeit, Wohn-
gesundheit und Klimaneutralität
geht, kommt man im Bodensegment
an Produkten wie Kork und Linoleum
nicht vorbei. Und so konnte das
Messteam von KWG auf der »BAU«
auch viele interessierte Fachbesucher
auf dem Messestand begrüßen, um
seine Neuheiten und Ergänzungen
vorzustellen.

Mit der neuen Kollektion »an-
tigua HARMONY« möchte
KWG seine Marke stärken
und bietet hier ein Produkt an, das so-
wohl höchste Qualität als auch einen
renovierungsfreundlichen Aufbau ver-
eint. Dreh- und Angelpunkt ist die
neue, wasserfeste »Flexcore«-Träger-
platte, die weichmacherfrei aufge-
schäumt wird. Durch dieses Verfahren
wird eine hohe Stabilität garantiert,
ohne dass das Gesamtkonstrukt als
Ganzes zu schwer wird. Die Stabilität
wird insbesondere dadurch erreicht,
dass »Flexcore« einen Materialeinsatz
von ca. 1100 kg/m³ aufweist. Eine Ver-
legung kann somit bis zu einer Fläche

von 15 x 15 m erfolgen, was großen
Wohn- oder Geschäftsräumen durch
den Aufbau und einen Korkgegenzug
eine beeindruckende Ästhetik ver-
leiht.

Aber nicht nur im Bereich des Trägers
beinhaltet »antigua HARMONY« die
neueste Technologie, sondern hier hat
man sich auch, dem Trend entspre-
chend, für eine supermatte Oberflä-
chenvergütung entschieden. Die Kol-
lektion setzt sich aus sechs Holzdessins
(1220 x 225 x 7 mm) und sechs Stein-
dessins (940 x 470 x 7 mm) zusammen.
Es gibt zwei Verlegevarianten: die
schwimmende Verlegung mit inte-
grierter Trittschalldämmung für einen
hohen Gehkomfort und einer ange-
nehmen Raumakustik oder eine voll-
flächige Verklebung mittels Sheets für
stark frequentierte Objektbereiche.
Beide Varianten sind mit einer 0,55-
mm-Nutzschicht ausgestattet. Der
Sandwichaufbau ist zu 100 Prozent
wasserfest und somit auch bestens für
Küchen sowie Badezimmer und auch
bei einer Warmwasser-Fußbodenhei-
zung geeignet.

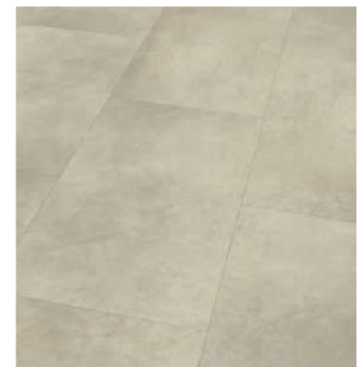


Thomas Biebisch, Geschäftsführer KWG,
freute sich über die gute Resonanz auf dem
Messestand und über den Zuspruch, den die
Infrarot-Fußbodenheizung von KWG erhielt.

Foto: Redaktion OBJEKT

»antigua EUROPE«

Die Kollektion »antigua EUROPE« wur-
de im vergangenen Jahr lanciert und
auf der »BAU« zum ersten Mal einer
breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Die
Kollektion besteht aus vier Holzdeko-



Von links: Beispiele aus der Kollektion »antigua HARMONY«, hier in den Dessins »Eiche gala«, »Eiche ivory«, »Concrete taupe« und
»Concrete sahara«.

Fotos: KWG



Aus der Vinyl-Kollektion »antigua professional« wurde hier das Dekor »Kaschmireiche natur« verlegt.

ren mit einem HDF-Träger (1209 x 221 x 8,6 mm) und einer 0,30-mm-Nutzschicht. Hinzu kommen acht Dekore mit einer 0,55-mm-Nutzschicht und einer »Hydroseal«-Trägerplatte, die eine Wasserbeständigkeit bis zu 24 Stunden gewährleistet. Der Aufbau ist somit um 0,5 mm stärker. Gemeinsam haben alle ein 5G-Verlegesystem, einen Korkgegenzug und eine Microfase.

»antigua STONE«

Einen Relaunch hat »antigua STONE« (620 x 450 x 10 mm) erhalten. Die drei neuen Steindessins verfügen über eine supermatte Oberfläche sowie Grauabstufungen, haben eine leichte Fase

und entsprechen so dem aktuellen Trend. Die Dekore besitzen eine 0,55-mm-Nutzschicht.

»antigua classic« und »antigua professional«

Insgesamt wurden die Dekore beider Kollektionen nicht verändert, jedoch haben die Böden jetzt eine wasserfeste Holzwerkstoff-Trägerplatte (Hydrowood), da dieser Aufbau mehr Möglichkeiten bietet. Die schwimmende Verlegung kann raumübergreifend ohne zusätzliche Trennfugen bis zu 20 x 20 m erfolgen, wobei Bauwerkstrennfugen entsprechend übernommen werden müssen.

Auch gibt es jetzt bei den beiden Kollektionen die Verlegevariante Fischgrät. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass diese Vielfalt bei »antigua professional« nicht für die ganze Kollektion zur Verfügung steht.

»Trend Life«

Die Kollektion »Trend Life« wurde komplett neu aufgestellt. In der Vergangenheit wurde auf eine Ausführung ohne Gegenzug gesetzt. Das wurde nunmehr geändert. Die neuen Böden der Kollektion (1220 x 225 x 4,5 mm) punkten, trotz aufkaschiertem XPE-Schaum als Trittschalldämmung, weiterhin mit einer geringen Aufbauhöhe. Bei modernen Rigidböden steht die Renovierungsfreundlichkeit des Gesamtkonstrukts im Vordergrund. Jedes der fünf Eiche-Designs steht auch als Sheet mit den Abmessungen 1227 x 232 x 2,5 mm zur Verfügung.

»Samoa«

Bei der Kollektion »Samoa« gibt es eine Überraschung. Hier stehen drei neue Holzdekore zur Auswahl, wovon ein Dekor kein Eiche-Design ist, sondern »Lärche antik«. Die neuen Farben reihen sich mit den bekannten Maßen (1235 x 200 x 10 mm) in die bestehenden Aufbauten ein und können auch als Sheets (1235 x 200 x 5 mm) bezogen werden.

»Linosa«

In einer Zeit, in der Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein immer wichtiger werden, rückt Linoleum als natürlicher Bodenbelag immer mehr in den Fokus. Dieser vielseitige und umweltfreundliche Belag bietet jetzt durch die Digitaldrucktechnologie nicht nur ästhetische Vorteile, sondern auch zahlreiche gesundheitliche und ökologische Aspekte, die ihn zur idealen Wahl für moderne Wohn- und Arbeitsräume machen. Die Langlebigkeit wird durch

den Digitaldruck nicht beeinträchtigt, da der Druck mittels der bewährten »HotCoating«-Beschichtung widerstandsfähig geschützt wird. Diese Langlebigkeit macht »Linosa« zu einer kosteneffizienten Lösung für jeden Raum. »Linosa« ist mehr als nur ein Bodenbelag; er ist eine bewusste Entscheidung für Nachhaltigkeit und Gesundheit.

Neben den besonders natürlichen Eigenschaften kommt bei den drei Designs die wasserfeste Holzwerkstoff-Trägerplatte (Hydrowood) zum Einsatz. Sie kann schwimmend raumübergreifend ohne zusätzliche Trennfuge bis zu 20 x 20 m verlegt werden, wobei auch hier wieder Bauwerkstrennfugen übernommen werden müssen. Die Querauszugsfestigkeit der Klickverbindung ist um ca. 30 Prozent besser und das Raumgewicht um ca. 20 Prozent geringer als bei HDF-Trägern. Der komplette Sandwichaufbau kann trotz



Mit digital bedrucktem »Linosa« bietet KWG eine umweltfreundliche Alternative, die sowohl funktional als auch ästhetisch ansprechend ist.

Korkgegenzug vollflächig verklebt werden und ist auch für Wintergärten geeignet.

Infrarot-Fußbodenheizung

Die Niedertemperatur-Wärmestrahlungsheizfolie (70 W/lfm) mit integrierter Erdungsgitter ist in jedem Wohnbereich einsetzbar. Betrieben wird sie mit normaler 230-Volt-Netzspannung. Die Installation erfolgt direkt auf dem Estrichboden, auf dem der dann dafür

freigegebene Bodenbelag von KWG verlegt werden kann. Die Heizfolie wird vorkonfektioniert inklusive einer 3-m-Heizfolien-Anschlussleitung (längere Zuleitungen sind möglich) und Erdungsgitter geliefert. Die 60 cm breite und 18 m lange Heizfolie entspricht der Schutzklasse I. Die Schutzerdung erfolgt durch das integrierte Erdungsgitter und garantiert damit einen hohen Schutz durch die Absicherung eines bauseitigen FI-Schalters.

Die Dauertemperaturbeständigkeit beträgt 80 Grad Celsius, wobei die Oberflächentemperatur auf 28 Grad Celsius über das Thermostat begrenzt wird. Das Raumthermostat inklusive Temperaturfühler sorgt für eine dauerhafte Energieeinsparung durch eine exakte und intelligente Raumtemperaturregelung der Infrarot-Fußbodenheizung. ■



Die Infrarot-Fußbodenheizung mit integriertem Erdungsgitter von KWG ist in jedem Wohnbereich einsetzbar.